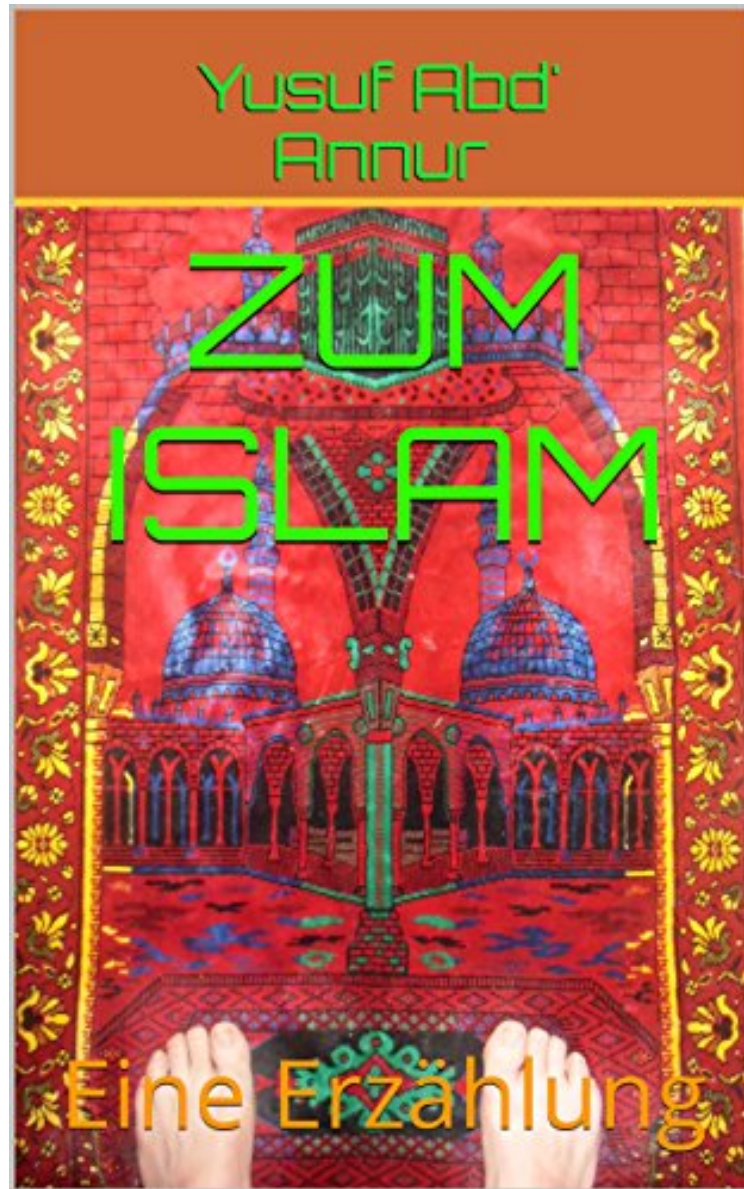


(Read now) Zum Islam: Eine Erzhlung

## Zum Islam: Eine Erzhlung

Von Yusuf Abd' Annur

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrang: #911145 in eBooksVerffentlicht am: 2016-02-18Erscheinungsdatum: 2016-02-18File Name: B01BXM8R1W | File size: 67.Mb

**Von Yusuf Abd' Annur : Zum Islam: Eine Erzhlung** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Zum Islam: Eine Erzhlung:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einfach genial!Von KundeIch habe letzte Woche das Buch "Zum Islam - Eine Erzhlung" gelesen. Ich knnte es jedem von euch, der sich mit seinem "Ich" beschftigen will empfehlen.Es greift die Problematiken der heutigen Gesellschaft auf

und zeigt welche Gedanken ein Konvertit bei seiner Selbstfindung hegt. Vor allem die inhaltliche philosophische Auseinandersetzung mit sich selbst und seiner Umgebung und die feinfellige Rhetorik macht das Buch lesenswert und lehrreich. 0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein zeitloses und unkonventionelles Buch. Von - Kunde Sehr lesenswertes Buch. Beinhaltet objektive und subjektive Ansichten. Das Buch besitzt einen roten Faden. Persönliche Eindrücke des Erzählers werden stets im nächsten Schritt objektiviert und kritisch durchleuchtet aus allen Perspektiven. Ein Buch für Seele, Geist und Intellekt. Ein Buch unabhängig von Zeit und Raum und für die Zielgruppe "Mensch"

Kurzbeschreibung "Der Islam war keine Gewalt verherrlichende Idee zur kriegerischen Spaltung der Menschheit in Gläubige und Ungläubige, sondern eine barmherzige Religion der Zusammenführung aller einsichtigen und aufrichtigen Menschen zu einem Gott ergebenen Glauben. Der Islam wollte die Gläubigen einen und vor jenen Leuten beschützen, die weder aufrichtig, noch einsichtig waren und niedere, egoistische Ziele verfolgten. Die Intention dieser Religion war dabei nicht die Demütigung der Gläubigen, sondern ihre Erziehung zur freiwilligen Demut vor Allah. Dabei sollten Seine Anhänger belehrt und gestärkt und nicht verblendet oder geschwächt werden. Der Islam, den er an der Universität kennen lernen durfte, war genau jener Islam, der die Wahrheit in sich trug, nach der er immer gesucht hatte. Es gab für ihn nun keinen Zweifel mehr daran, dass es sich dabei um die richtige Religion handelte. Er nahm sich vor, fortan alles daran zu setzen, den Menschen dieses Wissen zugänglich zu machen und sie davor zu bewahren, der Lüge anzuhängen. Kurzbeschreibung "Der Islam war keine Gewalt verherrlichende Idee zur kriegerischen Spaltung der Menschheit in Gläubige und Ungläubige, sondern eine barmherzige Religion der Zusammenführung aller einsichtigen und aufrichtigen Menschen zu einem Gott ergebenen Glauben. Der Islam wollte die Gläubigen einen und vor jenen Leuten beschützen, die weder aufrichtig, noch einsichtig waren und niedere, egoistische Ziele verfolgten. Die Intention dieser Religion war dabei nicht die Demütigung der Gläubigen, sondern ihre Erziehung zur freiwilligen Demut vor Allah. Dabei sollten Seine Anhänger belehrt und gestärkt und nicht verblendet oder geschwächt werden. Der Islam, den er an der Universität kennen lernen durfte, war genau jener Islam, der die Wahrheit in sich trug, nach der er immer gesucht hatte. Es gab für ihn nun keinen Zweifel mehr daran, dass es sich dabei um die richtige Religion handelte. Er nahm sich vor, fortan alles daran zu setzen, den Menschen dieses Wissen zugänglich zu machen und sie davor zu bewahren, der Lüge anzuhängen.